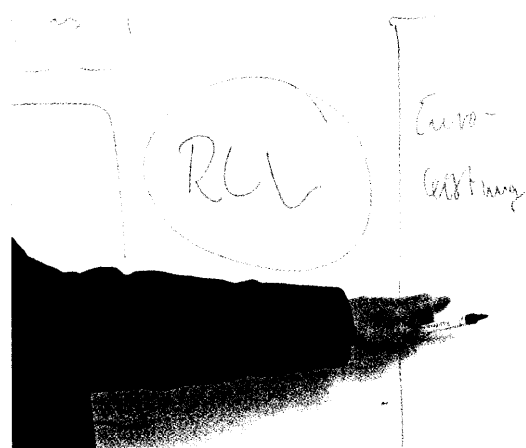




Individualbudgets Schnee von gestern

er Decke trotz Rege Leistungsvolumen weg



Leistungsvolumen mit Dr. Köhler. Ganz und gar nicht privat ist
ung: 4,5 Milliarden mehr ab 2009.

Arzthonorar RLV kons- truiert. Wäre das alles, bliebe der alte RLV-Deckel. Es gibt aber eine

Verpflichtung im § 87a Absatz 3 Satz 4 SGB V, dass bei einem „nicht vorhersehbaren Anstieg der morbiditätsbedingten Gesamtvergütung“ die Kassen „zeitnah“ finanziell nachlegen müssen.

Wird diese legislative Vorgabe von den Kassen ernst genommen, versorgungsbezogen ausdifferenziert und nicht auf solche Horror-Szenarien wie den Ausbruch der Vogelgrippe bei Menschen beschränkt, ist das überkommene Individualbudget tatsächlich Schnee von gestern.

Weitere zentrale Themen aus dem großen Interview mit Köhler: Zusätzliche Honorar-Milliarden, Selektivverträge, Apo-Bank und MVZ-Strategie. kü → 13

Geräusch spricht Hörnar-Kalk

Herzinfarkt-Risiko verdoppelt

agnostizieren den Karotidgeräusch aber nicht er Gefahr, g getroffen spricht der tes Risiko, zu erleiden (7-1594).

tickett und Reed Army je einer Me- aben, steigt Betroffener, n geräusch-, ums Dop- infarkte pro 100 Patientenzahre). Was dies bedeutet, illustrieren die Forscher am Beispiel eines 65-jährigen Rauchers: Hier erhöht ein auskultatorisch wahrnehmbares Geräusch in den Karotiden das Zehn-Jahres-Risiko für ein koronares Ereignis in gleicher Weise, wie es unkontrollierte Hypertonie oder ein LDL-Wert von mehr als 190 mg/dl täten.

In puncto Schlaganfall-Gefahr besitzt der auskultatorische Karotisbefund keine Aussagekraft, sofern die Betroffenen keine sonstigen Symptome aufweisen. Die Geräusche müssen vielmehr als Zeichen generalisierter Sklerose angesehen werden. rb

Demenz, Asthma im Morbi-RSA

BERLIN (chy) – Gute Nachricht für Hausärzte und ihre Patienten: Das Bundesversicherungsamt hat in der endgültigen Krankheitsliste für den neuen Finanzausgleich zwischen den Krankenkassen die Empfehlungen seines wissenschaftlichen Beirates in zentralen Punkten ignoriert. So werden ab 2009 auch für die bisher unberücksichtigten Volkskrankheiten Demenz, Asthma und komplikationsfreier Diabetes höhere Pauschalen aus dem Gesundheitsfonds fließen. Damit ist die Gefahr gebannt, dass die Kassen die betroffenen Patienten diskriminieren. Die komplette Krankheitsliste ist unter www.bva.de einzusehen, und zwar unter Fachinformationen > Risikostruktur-ausgleich > Weiterentwicklung.

INHALT

THEMA DER WOCHE

73b-Vertrag steht

In Baden-Württemberg ab Juli direkt mit der AOK abrechnen – und mehr Honorar kassieren 2



Bilderbox

GESUNDHEITSPOLITIK

Weg mit den Hellmittel-Verordnungsfesseln

Westfälische Patienten sollen helfen 3

Sachsen importiert fleißig Ärzte

Schon mehr als 1 000 Ausländer sind tätig 3

MEINUNG

„Der Spielraum für Ärzte wird immer kleiner“

Prof. Wittchen über die Folgen von DETECT 4

SCHWERPUNKT: KRANKE LUNGE

Lungen geht die Puste aus

Pulmonalerkrankungen nehmen weiter zu 5

Wege aus der Nikotinsucht

Arzt ist als Motivator gefragt 6

Mit Leukotrien-Blockade gegen Entzündung

Wie sich Eosinophile zügeln lassen 7

FORTBILDUNG

Am Kochtopf Anatomie rekapitulieren

So wird die Küche zum Präpariersaal 9

WIRTSCHAFT

Leser fragen – Experten antworten

Tipps von den drei AP-Spezialisten 15

Kündigung nur mit perfekter Abmahnung

Worauf Sie unbedingt achten müssen 16

www.aerztlichepraxis.de

111. Deutscher Ärztetag in Ulm

Noch bis zum 23. Mai ist die Schwabenmetropole Ulm das Zentrum der deutschen Ärzteschaft. Neben dem Hauptereignis, dem Deutschen Ärztetag, treffen sich der Hausärzteverband, alle anderen namhaften Ärztevereinigungen sowie die Vertreter der Kassenärztlichen Bundesvereinigung. ÄP ist für Sie vor Ort und berichtet kontinuierlich von den neuesten Entwicklungen. Bleiben Sie auf dem Laufenden!

Wissenkung

Omeprazol-ratiopharm® NT

Omeprazol-